Landschaftsbildpotential - Analyse-						
Landschaftsbildbezeichnung: REPPELINER BACHTAL				Bildtyp: B.c.	Blatt / Bild-Nr.: III 4 - 7	
Kom	Kategorien nponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)		
2.1	Relief	Stark bewegt, tief eingeschnittener Bachlauf	unbeeinträchtigt	Schmelwasserabflussrinne in der Grundmoräne		
2.2	Gewässer	Reppeliner Bach	Natürlicher Verlauf des Gewässers	Verlauf in einem Ker	btal	
2.3	Vegetation	Gehölze und Wälder an den Hängen, ext. Grünlandbereiche, Hecken, Baumreihen	Naturnahe Waldformen, reich strukturiert, hoher Natürlichkeitsgrad	Bachbegleitend Erlen und Eschen, Trockenrasen, alte Obstgehölze		
2.4	Nutzung	Touristische Nutzung des Raumes	Hauptsächlich extensiv	Verträgliche Nutzung		
2.5	Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Storenstorf, Wolfsberger Mühle, 220-kV-Leitung	Sehenswert ist das Ensemble der Wolfsberger Mühle, das heute als Ausflugsort genutzt wird	Schöne alte Hohlwege		

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)			
2.6 Raumgrenzen	- sehr schöner Hof, eingeschnittener, natürlicher Bachlauf des Reppeliner Baches, Taloberkante bildet Raumgrenze		
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- Wolfsberger Mühle ist ein wertvoller Bestandteil der Landschaft		
2.8 Blickbeziehungen	- abwechslungsreiche Einblicke in verschiedene Waldbilder im Tal		
2.9 Gesamteindruck	- schmaler Raum mit sehr hoher landschaftsästhetischer Wirkung		